Freundschaft verbindet: Mit modischem Armband zum Botschafter für den Tierschutz werden

**Fressnapf-Gruppe startet zum Welttierschutztag wieder europaweite Kundenspendenaktion**

**Krefeld, Oktober 2019.** Es sind kleine Dinge, die als Summe aller Teile ein großes Ganzes ergeben. Weil auch der kleinste Einsatz in Summe eine bedeutende und nachhaltige Wirkung entfaltet. So ist es auch im Tierschutz. Unzählige Menschen engagieren sich haupt- und ehrenamtlich für Hund, Katze und Co. Sie sorgen für ihre Rettung, ihren Schutz, die Versorgung, Pflege und die Vermittlung. Auch die Kunden von Fressnapf l Maxi Zoo beweisen Jahr für Jahr ihr großes Herz– auch über den Welttierschutztag am 04. Oktober hinaus. Allein im vergangenen Jahr haben die Kunden gemeinsam mit dem Unternehmen europaweit 1,2 Millionen Euro für den Tierschutz und tiertherapeutische Einrichtungen gespendet. Das Herzstück bildet dabei die Kundenspendenaktion unter dem Motto „Freundschaft verbindet!“, die jetzt wieder bis Ende November in allen europaweit mehr als 1.600 Fressnapf l Maxi Zoo Märkten sowie im Onlineshop läuft. Dabei wird wieder ein modisches Armband in zwei Trendfarben und Pfoten-Anhänger für 2.50 Euro angeboten. 1,70 Euro davon fließen in Deutschland zu 60% an den Deutschen Tierschutzbund, zu 25% in lokale Tierschutzprojekte, die die Marktmitarbeiter vorgeschlagen haben oder bereits lange unterstützen. Weitere 15% fließen an VITA Assistenzhunde e.V. – der Erlös wird zur Ausbildung des Alzheimer-Hundes Audrey eingesetzt.

Auch in den anderen europäischen Ländern der Fressnapf-Gruppe fließt der Reinerlös jeweils in nationale Tierschutz – und tiertherapeutische Projekte.

„Wir sind stolz und dankbar, dass unsere Kunden sich der Hilfe und Unterstützung notleidender Tiere von Dänemark bis Italien in solch beeindruckender Weise annehmen“, betont Torsten Toeller, Gründer und Inhaber der Fressnapf-Gruppe. „Viele kleine Spenden der Kunden haben vergangenes Jahr ein Rekordergebnis geschaffen, welches unsere Kampagne zu einer der größten Kundenspendenaktionen für Tiere in Europa und unsere Kunden jeweils zu Botschaftern des Tierschutzes gemacht hat. Ich hoffe, gemeinsam können wir dieses tolle Ergebnis auch in diesem Jahr noch einmal toppen“.

Unabhängig von der Kundenspendenaktion können sich die Fressnapf-Kunden auch das ganze Jahr über aktiv im Tierschutz einbringen: Die online-basierte Plattform tierisch-engagiert.de bündelt das gesellschaftliche Engagement der Fressnapf-Kunden und des Unternehmens. Hier können lokale Tierschutz- oder Mensch-Tier-Projekte konkrete finanzielle Bedürfnisse an eine breite Öffentlichkeit kommunizieren und so zur Spende aufrufen. Fressnapf lässt zuvor über den unabhängigen Partner  betterplace.org alle Institutionen und Projekte auf Gemeinnützigkeit überprüfen und trägt alle anfallenden Kosten.

Seit fast 30 Jahren engagiert sich Fressnapf für bedürftige Tiere. Allein für die rund 300.000 Tiere in deutschen Tierheimen spendet Fressnapf jährlich Futter-, Sach- und Warenspenden im Umfang von mehr als 100 Tonnen. Das Engagement des Unternehmens wird von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getragen und unterstützt – auch sie engagieren sich vielfältig für den Tierschutz, führen Hunde aus oder helfen bei Sanierungs- und Renovierungsprojekten in Tierheimen.

**Über die Fressnapf-Gruppe:**

Die Fressnapf- Gruppe ist Marktführer im Heimtierbedarf in Europa. Das Unternehmen wurde 1990 von Inhaber Torsten Toeller in Erkelenz (NRW) gegründet. Zur Unternehmensgruppe gehören heute über 1.600 Fachmärkte in elf europäischen Ländern (dort meist unter dem Namen Maxi Zoo) und mehr als 12.000 Beschäftigte. Moderne Märkte, kompetente Beratung, attraktive Preise, vielfältige Serviceangebote und ein Online-Shop machen die Fressnapf-Gruppe mehr und mehr zum Cross-Channel-Händler. Heute setzt die Unternehmensgruppe jährlich mehr als zwei Milliarden Euro um. Die Fressnapf-Gruppe ist Förderer verschiedener, gemeinnütziger Tierschutzprojekte und baut ihr soziales Engagement für die Beziehung zwischen Mensch und Tier stetig aus. Die Mission lautet: „Wir geben alles dafür, das Zusammenleben von Mensch und Tier einfacher, besser und glücklicher zu machen“.

**Pressekontakt**:

Fressnapf Holding SE l Unternehmenskommunikation

Westpreußenstraße 32-38 l D-47809 Krefeld

Tel. +49 (0) 2151 5191 - 1231

E-Mail: [presse@fressnapf.com](mailto:presse@fressnapf.com)